

# eCampus Altertum

Kooperationsprojekt GU Frankfurt/JLU Gießen

- Projektkoordination: Prof. Dr. Anja Klöckner  
Umsetzung: Sascha Biedermann B.A.

# Zielsetzung

- ✘ Bündelung vorhandener altertumswissenschaftlicher WBTs auf einer zentralen Plattform (OLAT)
- ✘ Zugang für Studierende und Lehrende beider Hochschulen
- ✓ Inhaltliche Erweiterung der WBTs und Anpassung an Lehrinhalte beider Hochschulen

# Die WBTs

**aurea aetas**  
digitale Lernplattform zum  
**carmen saeculare**

Die Gemma Augustea vereint viele Bildmotive, die für die augusteische Zeit und auch die **late antique** zentral sind. Ihre Deutung ist allerdings sehr umstritten. Hier haben wir uns an die Deutung von Simon 1980.

Die obere Hälfte der Gemma zeigt die Errichtung eines Trophäums, eines Siegesdenkmals, durch römische Legionen. Vor dem Trophäum und auch an der rechten Seite sind zwei römische Soldaten. Diese Soldaten sind über dem Trophäum auf einen bestimmten Ding hin, sondern soll ein bestimmtes Ereignis darstellen. Die obere Hälfte der Gemma zeigt die Errichtung eines Trophäums, eines Siegesdenkmals, durch römische Legionen. Vor dem Trophäum und auch an der rechten Seite sind zwei römische Soldaten. Diese Soldaten sind über dem Trophäum auf einen bestimmten Ding hin, sondern soll ein bestimmtes Ereignis darstellen.

Die untere Hälfte der Gemma zeigt die Errichtung eines Trophäums, eines Siegesdenkmals, durch römische Legionen. Vor dem Trophäum und auch an der rechten Seite sind zwei römische Soldaten. Diese Soldaten sind über dem Trophäum auf einen bestimmten Ding hin, sondern soll ein bestimmtes Ereignis darstellen.

### BASISMODUL EINFÜHRUNG IN DIE RÖMISCHE WELT - RÖMISCHE ARCHÄOLOGIE

**HISTORISCHER HINTERGRUND** | **GESELLSCHAFT**

**TOPOGRAPHIE** | **TECHNIK**

**KUNST** - Gattungen - Plastik, Münzen, Wandmalerei, Keramik, Gebrauchskunst

**LITERATUR**

**BASISMODUL EINFÜHRUNG IN DIE RÖMISCHE WELT - RÖMISCHE ARCHÄOLOGIE**  
Architektur - Öffentliche Bauten - Amphitheater

**BASISMODUL EINFÜHRUNG IN DIE RÖMISCHE WELT - RÖMISCHE ARCHÄOLOGIE**  
Kunst - Gemme - Keramik - Feinkeramik

Das Amphitheater von Pompeji (um 70 n. Chr.)  
Steinernes Amphitheater (gr. amphithea spätrepublikanischer Zeit zuerst in Kampanien, Charakteristisch für den Bauplatz Arena ist räumlich von mehreren anfangs befand sich z. T. ein System von Gänge Hebevorrichtungen. Die Bauten wurden ausgestattet und verfügten über eine an Außenfassade. Das Amphitheater war veranordnet (Tierhatzen) und naumachi

40 v. Chr.: Beginn der römischen Terra Sigillata Produktion in Arretium (dem heutigen Arezzo). Vorbild sind verschiedene Keramiktypen hellenistischer Zentren wie Pergamon.

Moderner Forschungsbegriff für die, für die römische Epoche typische, feine, hart gebrannte Keramik mit roter Oberfläche. Da die Keramik mit Hilfe von Formschüssen oder Modellen hergestellt wird, ist bald eine Massenproduktion möglich. Typisch für die Keramik ist eine Verzierung mit Stampfen, Reliefspalten oder in Barbotinentechnik. Die herstellenden Herstellungszentren veranhen ihre Waren außerdem mit Produktionsstempeln

### Basismodul Einführung in die griechische Welt - griechische Archäologie

**Bronzezeit** | **geometrische Zeit** | **orientalisierende Zeit** | **Archaisch** | **Klassik** | **Hellenismus** | **Übungsaufgaben**

Die Eirene des Kephisodot

Das Bronzefigurwerk des Bildhauers Kephisodot, des Vaters des Praxiteles, wurde kurz nach 376/4 v. Chr. oder 371 v. Chr. auf der Athener Agora aufgestellt. Die Statuengruppe zeigt die Personifikation des Friedens (Eiryni), als reife Frau in Peplos und Mantel, die Ploutos (Πλούτος), die Personifikation des Reichtums, in Gestalt eines nackten kleinen Kindes auf dem Arm trägt. Dieses politisch bedeutende Monument gehört zu den wenigen gut datierbaren Werken des 4. Jh. v. Chr.

Das originale Bronzefigurwerk ist heute verloren, sein Aussehen lässt sich jedoch anhand mehrerer römischer Kopien sowie Wiedergaben auf Münzen und Mosaiken rekonstruieren. In der linken Hand hielt die Statue ursprünglich ein Sphärum mit Früchten, ihre Rechte stützte sich auf ein Sphärum. Die am besten erhaltene Marmorkopie befindet sich heute in der Münchener Glyptothek.

### Basismodul Einführung in die griechische Welt - griechische Archäologie

**Bronzezeit** | **geometrische Zeit** | **orientalisierende Zeit** | **Archaisch** | **Klassik** | **Hellenismus** | **Übungsaufgaben**

Männer- und Frauengräber

Männergrab mit Waffenbeigabe und Halsbleiklampern als Urne

Reiches Frauengrab mit Beistellung in Beutchenklampern, 550 v. Chr.

Tendenz: Halsbleiklampern finden als Urnen in Männergräbern, Bauch- oder Schalenbleiklampern in Frauengräbern Verwendung

### Basismodul Einführung in die griechische Welt - griechische Archäologie

**Bronzezeit** | **geometrische Zeit** | **orientalisierende Zeit** | **Archaisch** | **Klassik** | **Hellenismus** | **Übungsaufgaben**

Basismodul Einführung in die griechische Welt - griechische Archäologie

Startseite

Bevor Sie beginnen, lesen Sie bitte unbedingt die technischen Hinweise und die Bedienungsanleitung!

**Technische Hinweise**

**Didaktische Hinweise**

chron. Überblick | fest datierbare Werke | Plastik | Heiligkult | Grabrelief | Keramik | Architektur

### Web - griechische Archäologie

**orientalisierende Zeit** | **Archaisch** | **Klassik** | **Hellenismus** | **Übungsaufgaben**

3000  
2750  
2500  
2000  
1900  
1800  
1750  
1700  
1650  
1600  
1550  
1500  
1450  
1400  
1350  
1300  
1250  
1200  
1150  
1100  
1050  
1000  
950  
900  
850  
800  
750  
700  
650  
600  
550  
500  
450  
400  
350  
300  
250  
200  
150  
100  
50  
0  
50  
100  
150  
200  
250  
300  
350  
400  
450  
500  
550  
600  
650  
700  
750  
800  
850  
900  
950  
1000